



1 **Protokoll der Fachschaftssitzung vom 22.10.2020**

2 Anwesenheit: Jacob, Simona, Tomma, Kira, Oskar, Carl, Timo

3 Protokollant*in: Timo

4 Gäste: -

5 Beginn: 18:05 Uhr

6 Ende: 18:57 Uhr

7

8 **TOP I Aktuelles zur O-Woche**

9 Oskar führt aus, dass er zuerst allgemeine Hinweise zum aktuellen Stand der O-Woche geben möchte
10 und sodann mit zu besprechenden Anliegen fortfährt.

11

12 **1a: Planung des Kinoabends und des Pubquiz**

13 Kinoabend: Oskar hat mit Herrn Scheuch bzgl. des Kinoabends bzw. des Interviews gesprochen und
14 ihn über die Struktur und den groben Ablaufplan informiert. Das Gespräch mit Herrn Scheuch wird
15 ungefähr 45 min bis eine Stunde dauern und ist in drei Kategorien unterteilt.

16

17 Pubquiz: Oskar und Tomma haben bis auf zwei Fragen alle Antworten gesammelt; Kira kümmert
18 sich um die technische Umsetzung.

19

20 **1b: Geschenk für Herrn Scheuch**

21 Oskar zieht in Erwägung, Herrn Scheuch als Dankeschön ein kleines Präsent zu überreichen. Die Idee
22 erhält allgemeine Zustimmung.

23 Infolgedessen erkundigt Oskar sich nach dem preislichen Rahmen. Jacob berichtet, dass in der Regel
24 30 Euro vom Förderverein für solche Geschenke aufgewendet werden.

25

26 **1c: Preise für das Pubquiz**

27 Oskar fragt nach, welche Preise für das Pubquiz in der O-Woche vergeben werden sollen. Daraufhin
28 schlägt Kira vor, eine Gesamtwertung mit der Stadtrallye zu machen. Oskar weist darauf hin, dass
29 die Einzelheiten bzgl. der Stadtrallye noch nicht abschließend geklärt seien und dass die Fachschaft
30 aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens nicht noch zusätzlich durch Preise fördern sollte, dass
31 sich alle 10er-O-Gruppen in der O-Woche gemeinsam im öffentlichen Raum bewegen.

32 Jacob merkt im Zuge dessen an, dass in der Vergangenheit die Preise der O-Woche in der Regel nicht
33 von der Fachschaft bezahlt wurden.

34 Simona teilt mit, dass es jedoch einen zusätzlichen Anreiz gäbe, sowohl an dem Pubquiz als auch an
35 der Stadtrallye teilzunehmen, wenn beides in einer Gesamtbewertung betrachtet wird.

36 Jacob weist darauf hin, dass O-Gruppen mit Leitern bei der Stadtrallye einen Vorteil hätten. Kira
37 erwidert, dass das Gleiche für das Pubquiz gelte.

38

39 Oskar teilt seine persönliche Meinung, dass er nur das Pubquiz mit einem Preis ausschreiben würde.
40 Er möchte vor allem die Stadtrallye aufgrund der aktuellen Infektionszahlen nicht zusätzlich fördern.

41 Daraufhin kommt es zur Abstimmung:

42 Beide Veranstaltungen mit separaten Preisen: 0 Stimmen

43 Beide Veranstaltung zusammen mit einem Preis: 2 Stimmen

44 Nur das Pubquiz mit einem Preis: 4 Stimmen

45 1 Enthaltung

46

47 Die Preise des Pubquiz orientieren sich an denen des letzten Pubquiz.

48

49 **1d: Zoom-Lizenz für bis zu 500 Teilnehmer**

50 Simona erklärt, dass die große Zoom-Lizenz von Montag bis einschließlich Freitag auf ihren Namen
51 gebucht ist. Es ist ein paralleler Livestream auf Youtube geplant, damit das Zoom-Meeting auch
52 verfolgt werden kann, wenn die Kapazitäten von 500 Teilnehmer*innen erschöpft sind.

53

54 **1e: Start der O-Woche und Hinweis auf das Zoom-Meeting**

55 Oskar berichtet, dass am Montag um 10 Uhr das Dekanat mit der Begrüßungsveranstaltung anfängt.
56 Der Start der O-Woche durch die Fachschaft ist um 14 Uhr.

57 Oskar fragt, ob auf die Veranstaltung der Fachschaft hingewiesen wird? Timo meldet sich beim SIZ
58 und bittet um einen Hinweis auf das Zoom-Meeting der Fachschaft.

59 Timo merkt darüber hinaus an, dass die Verlinkung in der Meldung zum Orientierungstag auf der
60 Internetseite der Fakultät jetzt richtig sei.

61

62 **1f: Ansprechpartner für O-Gruppen ohne Leiter*innen**

63 Oskar erläutert, dass es noch immer zu wenig O-Gruppen-Leiter*innen gäbe. Die üblichen Erstis
64 werden durch Oskar und Simona in WhatsApp-Gruppen eingeteilt und sollen sich selbst organisieren.

65 Oskar fragt, ob die WhatsApp-Gruppen der Erstis ohne Leiter*innen auf die Fachschafträte aufgeteilt
66 werden sollen, so dass die Fachschaftsrate als Ansprechpartner fungieren.

67 Oskar schätzt, dass jedem Fachschaftsrat vier bis fünf Gruppen zugeteilt werden. Er warnt davor, dass
68 die Erstis sehr viele Fragen schicken werden. Insgesamt wird es nur zwölf normale O-Gruppen geben;
69 400 Erstis müssten sich selbst organisieren.

70 Jacob spricht sich dafür aus. Er merkt an, dass Ansprechpartner für die Erstis wichtig seien. Die
71 Aussage erhält allgemeine Zustimmung.

72

73 **1g: Einteilung der O-Gruppen**

74 Die O-Gruppen werden am morgigen Freitag, 23.10.2020, von Simona und Oskar eingeteilt. Dann
75 folgen diesbezüglich weitere Informationen.

76

77 **1h: Verschiedenes**

78 Kira berichtet, dass es von der WWU ein Video zum neuen Anmeldesystem für die Präsenzlehre gibt,
79 das sie morgen als Beitrag auf der Instagramseite der Fachschaft teilt.

80

81 Jacob fragt nach der Einteilung für die O-Woche. Timo macht die Einteilung für die Ringvorlesung
82 und schickt diese Oskar zu. Tomma schickt Oskar die Einteilung für die Informationsveranstaltungen.

83 Oskar erstellt daraufhin einen Gesamtüberblick mit den Abendveranstaltungen.

84

85 Oskar führt darüber hinaus aus, dass der Kinoabend von den Mitgliedern des Fachschatrates von zu
86 Hause aus verfolgt werden soll. Das Pubquiz wird bei Simona veranstaltet.

87 Es kommt die Frage auf, ob auch innerhalb der Fachschaft ein running dinner veranstaltet werden
88 soll. Dieses Vorhaben erhält allgemeinen Zuspruch. Die weiteren Details sollen in der WhatsApp-
89 Gruppe geklärt werden.

90

91 Oskar merkt an, dass an den Infoveranstaltungen bitte möglichst alle teilnehmen sollen (auch mit
92 Kamera). Zum Beginn der ersten Infoveranstaltung am Montag ist eine Vorstellungsrunde geplant.

93

94 Simona berichtet, dass die technische Umsetzung des Streams in den anderen Hörsaal bei der
95 Ringvorlesung noch nicht geklärt ist. Für die Übertragung der Vorlesung in den anderen Hörsaal ist
96 eigentlich eLectures zuständig; dort sei aber keiner erreichbar (Urlaub und coronabedingter Ausfall).

97 Herr Wißmann möchte sich nicht über Zoom in den anderen Hörsaal schalten, da er sich so nicht frei
98 bewegen kann.

99 Simona hält Rücksprache mit dem wissenschaftlichen Mitarbeiter von Herrn Wißmann.

100 Notlösung: Bluetooth-Mikro und via Handykamera die Vorlesung über Zoom in den anderen Hörsaal
101 streamen. Herr Wißmann könnte sich so frei bewegen und wir können diese Variante ohne die Hilfe
102 von eLectures durchführen.

103

104 Ende der Sitzung: 18:57 Uhr.